

Sunneziel 



Bildungsangebot Sunneziel Meggen

2019

VORWORT

An die Mitarbeitenden des Sunneziels Meggen

Wie Sie sehen, kommt Ihnen die Weiterbildungsbroschüre in einem etwas anderen Layout entgegen. Veränderungen und Neuerungen begleiten uns tagtäglich, ob wir wollen oder nicht. Sei es bei einer neuen Version eines App, bei neuen Teamkonstellationen oder ganz einfach auf der Fahrt durch Baustellen zum Sunneziel Meggen.

Neuem gegenüber offen zu sein, ist die Basis für Weiterentwicklung und das Fundament sich neues Wissen anzueignen.

Ein abwechslungsreiches und interessantes Weiterbildungsprogramm fürs 2019 ist entstanden und wir freuen uns, dies hiermit vorzustellen. Für die Mitarbeitenden aller Bereiche gibt es verschiedene Möglichkeiten das Wissen und Können zu erweitern. Das neu erworbene Know how soll Sie und Ihr Team in Ihrem alltäglichen Tun und Arbeiten unterstützen.

Wichtig ist uns ein bereichsübergreifendes und interprofessionelles Weiterbildungsangebot anzubieten, um den gegenseitigen Austausch zu fördern mit dem Ziel, den BewohnerInnen einen angenehmen Aufenthalt zu gewährleisten.

Sie können sich ab sofort für alle Angebote anmelden. Es ist wichtig, Ihre persönlichen Weiterbildungsinteressen- und vorschläge bis Ende Januar 2019 mit Ihrem Vorgesetzten zu besprechen (siehe Brief in der Lohnbeilage Dezember 2018).

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Neugier an unserem internen Bildungsangebot fürs 2019.

Sabine Renggli
Bildungsbeauftragte
Tel. 041 379 69 67
sabine.renggli@sunneziel.ch

Anwesenheitstage: Montag, Dienstag, Mittwoch
und alternierend am Donnerstag

20. Dezember 2018 /sre

INHALT

VORWORT	2
INFORMATIONEN	4
FÜR ALLE BEREICHE:	
EINFÜHRUNG NEUE MITARBEITENDE	6
EINFÜHRUNG NEUE MITARBEITENDE INTEGRATIVE VALIDATION	6
RESILIENZ	7
ETHIK- KAFFEE	8
BASIC LIFE SUPPORT (REANIMATION REFRESHER)	9
GRUNDKURS SERVICE STÜBLI	10
HYGIENE UND ARBEITSSICHERHEIT (für Teamverantwortliche)	11
HYGIENE UND ARBEITSSICHERHEIT	12/13
UMGANG MIT DEM PC – WORD FÜR FORTGESCHRITTENE	14
UMGANG MIT DEM PC - EXCEL FÜR FORTGESCHRITTENE	15
BETREUUNG VON MENSCHEN MIT DIABETES/ AKTUELLE ERNÄHRUNGSFORMEN IN DER LANGZEITPFLEGE	16/17
KULTURTAGE SUNNEZIEL	18
AUSBILDEN MIT GEWINN	
SITZUNGEN UND WORKSHOP BERUFSBILDNER/INNEN	32
LERNENDENTAGE	32
KURSE FÜR BERUFSBILDNER/INNEN	
BEREICH PFLEGE	
AKUTE NOTFALLSITUATIONEN IM ALTER IN THEORIE & PRAXIS (INKL. BLS)	19
INTEGRATIVE VALIDATION FÜR TEAMERINNEN	20
INTEGRATIVE VALIDATION AUFBAUKURS	21
KINAESTETICS GRUNDKURS	22/23
KINAESTETICS AUFBAUKURS	24/25
KINAESTHETICS PRAXISBERATUNG PEER-TUTORINNEN	26
BASALE STIMULATION BASISKURS	27
BASALE STIMULATION REFRESHER	28
PALLIATIVE CARE	29
PFLEGETHEMENTAG	30
DEUTSCHKURS SCHRIFTLICHE AUSDRUCKSFÄHIGKEIT IN DER PFLEGEDOKUMENTATION OPTIMIEREN	31
WEITERBILDUNG BESUCHERDIENST	
UMGANG MIT MENSCHEN MIT KOGNITIVEN EINSCHRÄNKUNGEN	33
KINAESTHETICS – WORKSHOP BEWEGUNGSMUSTER	34

INFORMATIONEN

Auszug aus dem Weiterbildungskonzept Sunneziel

«Das Sunneziel Meggen unterstützt die Weiterbildungen der Mitarbeitenden, welche im Zusammenhang mit der Arbeit und der damit verbundenen Funktionen stehen. Die Mitarbeitenden sind verpflichtet, die zu ihrer Aufgabenerfüllung notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse sicherzustellen und auf die neuesten Erkenntnisse auszurichten.

Als Ausbildungsbetrieb ist es uns wichtig, dass die Lernenden und Studierenden von fachkompetenten Mitarbeitenden angeleitet, begleitet und beurteilt werden.

Das Sunneziel Meggen stellt jährlich ein internes Weiterbildungsangebot zur Verfügung und informiert die Mitarbeitenden über externe Angebote.

Die Bildungsbeauftragte kann für die Weiterbildungsberatung beigezogen werden.

Grundsätzlich stehen den Mitarbeitenden bei einem 100% Pensum maximal vier Weiterbildungstage zu.

Vorgehen für die Anmeldung

Die Anmeldung für interne und externe Bildungsangebote setzt das Einverständnis der vorgesetzten Person sowie den lückenlosen Kursbesuch voraus. Die Auswahl von Bildungsangeboten erfolgt bis Ende Januar im Dialog zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitenden, als Grundlage dient auch das Beurteilungs- und Fördergespräch (BFG). Die Mitarbeitenden aller Bereiche benützen für **interne und externe** Weiterbildungen das entsprechende Antragsformular «Antragsformular Weiterbildung». Bei externen Weiterbildungen erfolgt der Antrag vor der Budgetierung bis Ende August des Vorjahres. Das Controlling der besuchten Weiterbildungstage liegt bei den Bereichsleiter/innen u. Stationsleiterinnen.

Für jede interne und externe Weiterbildung (ab der Dauer von 0.5 Tagen) füllt der Mitarbeitende einen Weiterbildungsantrag aus.

Formulare finden Sie im PC unter Sunneziel/ 9. Bildung/ öffentlich / Weiterbildung oder auf dem Mitarbeiter-Sunneziel App unter Personalwesen/Weiterbildung.

Das Antragsformular wird durch den Vorgesetzten unterzeichnet und mit einem Entscheidungsformular durch das zuständige Mitglied der Geschäftsleitung entschieden. Dieses wird an die Bildungsbeauftragte weitergeleitet.

Anmeldefrist

Wenn nicht anders vermerkt, jeweils spätestens 1 Monat vor Weiterbildungsbeginn. Mit Vorteil jedoch früher – das heisst ab sofort und vor der Planung des nächsten Arbeitsplanes.

Evaluation

Mit dem Ausfüllen des Formulars «Evaluation der Weiterbildung» am Ende einer Weiterbildung, geben Sie uns und den Kursleitenden eine wertvolle Rückmeldung über Ihre Zufriedenheit, über die Nähe des Angebots an der Praxis, sowie die Umsetzungsmöglichkeit der Erkenntnisse in die Praxis.

Die Vorgesetzten überprüfen im Rahmen ihrer Führungsverantwortung, ob und wie die Erkenntnisse in den Praxisalltag einfliessen (z.B. beim Beurteilungs- und Fördergespräch, Teamsitzung). Nach externen längerdauernden Weiterbildungen werden die Nachhaltigkeit und Anregungen für die Umsetzung im Berufsalltag in Absprache mit den Weiterbildungsteilnehmenden, Vorgesetzten und der Bildungsbeauftragten überprüft.

Kurskosten interne Weiterbildung

Die Kurskosten aus diesem Programm werden für die Mitarbeitenden des Sunneziels Meggen aus dem Bildungs-Budget übernommen. Das Sunneziel Meggen offeriert den Teilnehmenden zudem einen Mittagslunch und den Pausenkaffee. Allfälligen externen Teilnehmenden (z.B. Spitex Meggen) werden die Kosten in Rechnung gestellt.

Jedem Mitarbeitenden stehen pro Kalenderjahr je nach Pensum folgende Weiterbildungstage zur Verfügung:

Pensum	100%	80%	60%	40%	20%
Tage	4	3.5	2.5	1.5	1

Angeordnete Weiterbildungstage können zusätzlich zu diesen 4 Weiterbildungstagen als Arbeitszeit angerechnet werden.

Weiterbildungskonzept/Anmeldeformular

Finden Sie im PC unter Sunneziel / 9. Bildung / öffentlich / Weiterbildung oder auf dem Mitarbeiter-Sunneziel-App unter Personalwesen / Weiterbildung.

Einführung neue Mitarbeitende

Neue Mitarbeitende wollen wir im Sunneziel Meggen willkommen heissen.

Lernziele und Inhalte:

- Vermitteln von Werten und Normen – Leitbild vorstellen, Fragen und Anregungen dazu gemeinsam diskutieren
- Betrieb und Organigramm vorstellen
- Wichtige Anlässe und Termine mitteilen
- Brandschutz und Arbeitssicherheit erläutern
- Offene Fragen klären

Leitung: Geschäftsleitung, Mitarbeiter Technischer Dienst

Zielgruppe:

Obligatorisch für alle neuen Mitarbeitenden

Ort: Saal oder Sitzungszimmer, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Dienstag, 19. Februar 2019	14.00h bis 17.00h
Dienstag, 04. Juni 2019	14.00h bis 17.00h
Montag, 14. Oktober 2019	14.00h bis 17.00h

Anmeldung: Bis spätestens 1 Woche vor Beginn an Sabine Renggli

Einführung neue Mitarbeitende Integrative Validation IVA®

Workshopleitung: Teamer/innen IVA® Sunneziel Meggen

Zielgruppe: obligatorisch für alle Mitarbeitenden aller Bereiche

Ort: Saal Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Donnerstag, 21. März 2019	13.30h - 16.30h
Donnerstag, 27. Juni 2019	13.30h - 16.30h
Donnerstag, 17. Oktober 2019	13.30h - 16.30h

Anmeldefrist: Bis spätestens 1 Woche vor Beginn an Sabine Renggli

Resilienz; die innere Stärke (neu) entdecken

Belastungen, Stress, vielfältige Herausforderungen machen vielen Menschen zu schaffen. Manchen Menschen scheint der Gegenwind des Lebens nichts anzuhaben, sie stehen wie ein Fels in der Brandung des Lebens. Warum bewältigen manche Menschen Krisen besser als andere? Eine Erklärung für diese Widerstandsfähigkeit liefert das Konzept Resilienz. Das Gute daran: Resilienz ist kein angeborenes Persönlichkeitsmerkmal, sondern ein Entwicklungsprozess und lässt sich dementsprechend beeinflussen. In der Tradition der Positiven Psychologie werden „Stärken gestärkt“ oder Ressourcen (re)aktiviert.

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- kennen das Konzept Resilienz
- entwickeln ein Verständnis für die Bedeutung von Resilienz im privaten und beruflichen Umfeld
- beschäftigen sich mit der eigenen seelischen Widerstandskraft
- entdecken Resilienzpotential bei sich und anderen

Inhalte:

- Grundlagen und Konzepte von Resilienz
- Einflussfaktoren von Resilienz
- Resilienz als Schlüsselkompetenz in anspruchsvollen Lebenssituationen
- Resilienzpotential und Förderungsmöglichkeiten erkennen
- Resilienz im Pflegealltag zu stärken

Kursleitung:

Ruth Lindemann, CAS Resilienztraining CZO, Pflegeexpertin MScN

Zielgruppe:

Alle interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Bereiche

Anzahl Teilnehmende:

Max. 15 Teilnehmende

Ort: Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Montag, 11. März 2019

08.30h – 16.30h

Dienstag, 18. Juni 2019

08.30h – 16.30h

Anmeldung: spätestens 1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Ethik-Kaffee

Tagtäglich sind Mitarbeitende im Sunneziel Meggen mit ethischen Fragen konfrontiert – ob direkt mit den Bewohnenden, mit den Angehörigen, mit anderen Mitarbeitenden im Team oder im ganzen Betrieb. Laut einer Studie von Marcel Maier, 2014, tragen die Ethik-Kaffees zur Gesundheitsförderung beim Personal bei.

Lernziele und Inhalte:

- Mitarbeitende aus **allen Bereichen** des Sunneziels Meggen tauschen sich über ethische Fragen aus
- Durch das Einbringen eigener Erfahrungen und das Kennenlernen von Perspektiven und Sichtweisen der Anderen, werden der gegenseitige Respekt und das Verständnis gefördert
- Der Austausch von Orientierungshilfen und Hinweisen, wie mit den moralischen Konflikten im Alltag umgegangen werden kann, trägt zu einer kompetenten Betreuung und Pflege der Bewohnenden und Angehörigen im Sunneziel Meggen bei

Mögliche Themen (je nach Aktualität) zum Beispiel:

- Wo gibt es Möglichkeiten die Ressourcen aller Bereiche zu fördern?
- Was tue ich als Mitarbeitende Hauswirtschaft oder TD, wenn mich der Bewohner, die Bewohnerin nicht ins Zimmer lassen will zur Reinigung, zum Reparieren eines defekten Fensters?
- Was hat die Entscheidung eines Bewohners, Nahrung zu verweigern, mit der Küche zu tun – hat es überhaupt damit zu tun?

Die Themen werden 1 Monat vor dem Ethik- Kaffee bekannt gegeben.

Zielgruppe:

Freiwilliges Angebot für **alle Mitarbeitende aller Bereiche**

Leitung: Sabine Renggli, Heidi Weber oder Cécile Hüsken

Ort: Saal, Sunneziel Meggen

Datum und Zeit:

Dienstag, 19. März 2019

14.30h - 16.30h

Dienstag, 03. Dezember 2019

14.30h - 16.30h

Kaffee und Kuchen werden vom Sunneziel Meggen offeriert

Anmeldung: Bis spätestens 1 Woche vor Beginn an Sabine Renggli

Basic Life Support (Reanimation Refresher)

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Vertiefen die theoretischen Kenntnisse bei BLS
- Wenden Basisfertigkeiten der Wiederbelebung an
- Kennen den Umgang mit der automatischen externen Defibrillation

Inhalte:

- Theoretische Grundlagen
- Praktische Übungen in Gruppen

Kursleitung:

Nader Massali, Dr. med., Facharzt für allgemeine Medizin FMH

Zielgruppe:

Alle interessierten Mitarbeitenden aller Bereiche
Alle 3 Jahre obligatorisch für alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende:

Max. 20 Teilnehmende

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Montag, 11. Februar 2019

17.00h - 19.00h

Dienstag, 29. Oktober 2019

17.00h - 19.00h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli, Bildungsbeauftragte

Grundkenntnisse Service für die Wohnstübli

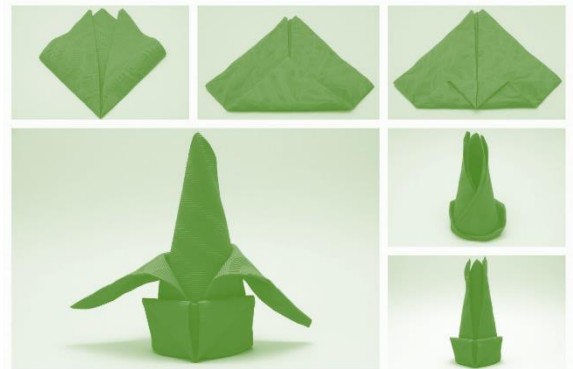
Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Kennen die fachlichen und hygienischen Vorgaben für einen kompetenten Service im Wohnstübli
- Erhalten Tipps im Umgang mit Speisewünschen der Bewohner/innen

Inhalte:

- Hygiene beim Anrichten der Teller
- Teller nach fachlichem Standard anrichten
- Schöpfbesteck richtig anwenden
- Tragen von 3 Tellern
- 2-3 Serviettenfaltarten üben
- Tisch festlich aufdecken
- Antworten auf Speisewünsche



Kursleitung:

Paul Senn, Leiter Service, Eidg. Dipl. Restaurationsleiter, Eidg. Dipl. Hotelmanager HF

Zielgruppe:

Mitarbeitende aus dem Pflorgeteam, welche Stüblidienst machen (z.B. Lernende, Praktikanten, Zivildienstleistende etc.)

Anzahl Teilnehmende:

Max. 12 Teilnehmende

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Donnerstag, 11. April 2019

13.30h – 17.00h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli, Bildungsbeauftragte

Hygiene und Arbeitssicherheit- Sitzungen 2019

Die Sitzungen sind für die Teamverantwortlichen Hygiene- und Arbeitssicherheit aller Bereiche.

Themen und Inhalt werden nach aktuellem Bedarf festgelegt. Die Einladung folgt an die Teilnehmenden 1 Monat vor dem Anlass (z. B. CIRS-Meldungen etc.).

Sitzungsleitung:

Heidi Weber, Pflegeexpertin Sunneziel MScN
Peter Kammermann, Bereichsleiter Technischer Betrieb,
Sicherheitsbeauftragter Sunneziel

Zielgruppe:

Die Teilnahme ist für die Hygiene- und Arbeitssicherheitsverantwortliche obligatorisch

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Mittwoch, 10. April 2019

14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mittwoch, 06. November 2019

14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Hygiene und Arbeitssicherheit

In Langzeitinstitutionen sind hygienische Massnahmen zur Infektionsverhütung und Arbeitssicherheit für die Mitarbeitenden und die Bewohner/innen immer eine Gratwanderung.

Einerseits müssen Hygiene – Vorschriften und die Sicherheitsvorkehrungen bei der täglichen Arbeit zum Schutz aller umgesetzt werden. Dennoch gilt es, den Wohnraum wie auch die Privatsphäre der Bewohner/innen zu respektieren.

Diesem Anspruch müssen Mitarbeitende aller Bereiche gleichermassen gerecht werden. Die Erneuerung von Fachwissen zur Infektionsprävention und Arbeitssicherheit ist daher nötig, um alle relevanten Empfehlungen umsetzen zu können.

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Erneuern und vertiefen ihre Kenntnisse zur Hygiene, Infektionsprävention und Arbeitssicherheit
- Reflektieren ihre Praxis und können Infektionsrisiken erkennen
- Gewinnen Sicherheit im Umgang mit Massnahmen zur Infektionsprävention und Arbeitssicherheit
- Kennen den Stellenwert der Sicherheit im Arbeitsumfeld und persönlichen Hygiene
- Kennen die wichtigsten Umsetzungsmöglichkeiten die Sicherheit bei der Arbeit für Bewohner/innen und Mitarbeitenden zu gewährleisten

Inhalte:

Hygiene:

- Händehygiene – neue Erkenntnisse
- Handschuhe – wann, welche, wie
- Personalhygiene und persönliche Haltung in Präventionsfragen

Arbeitssicherheit:

- Richtige Bekleidung / Schuhwerk
- Arbeiten mit Chemikalien, Putzmittel, Flüssigkeiten
- Unfallgefahren im Sunneziel
- Sorgsamer Umgang mit Materialien und Geräten
- Sicherheit am und im Gebäude
- Erkennen von Mängel und Defekte

Kursleitung:

Heidi Weber, Pflegeexpertin MScN

Peter Kammermann, Bereichsleiter Technischer Dienst

Zielgruppe:

Interessierte Mitarbeitende **aus allen Bereichen**, die sich mit Hygiene und Arbeitssicherheit vertieft auseinandersetzen wollen.

Anzahl Teilnehmende:

Max. 20

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Datum und Zeit:

Dienstag, 26. November 2019

13.30h – 17.00h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli, Bildungsbeauftragte



Umgang mit dem PC leicht gemacht Aufbaukurs Word

Dieser Aufbaukurs soll eine Hilfe zur Selbsthilfe bieten und richtet sich an Kursteilnehmende die bereits Grundkenntnisse im Word haben. Teilnehmende, die bei der täglichen Arbeit im Sunneziel eine Erleichterung im Umgang mit dem Programm erzielen wollen.

Lernziele:

- Vertiefen von Wissen und Können im Word-Programm

Inhalte:

- Text, Absätze und Spalten formatieren
- Arbeit mit Vorlagen und Formularen vereinfachen
- Fuss-, Endnoten und Titel einsetzen
- In Dokumenten Wasserzeichen und Kopf- und Fußzeilen anwenden
- Dokumente bearbeiten und überprüfen
- Einfügen von Daten und Bildern in Worddokumente
- Serienbrieffunktion anwenden

Kursleitung:

Lucia Felder, Administration

Zielgruppe:

Interessierte Mitarbeitende aller Bereiche

Voraussetzung:

- Vorkenntnisse im Word –Programm, Beherrschen des 10 Finger-System
- Wissen wird für die Arbeit im Sunneziel benötigt

Mitnehmen: Eigener Laptop

Anzahl Teilnehmende:

Max. 10 Teilnehmende

Ort: Saal, Sunneziel Meggen

Datum und Zeit:

Dienstag, 17. September 2019

16.00h - 18.00h

Anmeldefrist: 1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Umgang mit dem PC leicht gemacht Aufbaukurs Excel

Dieser Aufbaukurs soll eine Hilfe zur Selbsthilfe bieten und richtet sich an Kursteilnehmende die bereits Grundkenntnisse im Excel haben. Teilnehmende, die bei der täglichen Arbeit im Sunneziel eine Erleichterung im Umgang mit dem Programmieren wollen.

Lernziele:

- Vertiefen von Wissen und Können im Excel-Programm

Inhalte:

- Erstellen von div. Formeln/Regeln
- Auswerten von Zahlenmaterial mit Hilfe von Diagrammen
- Importieren von Daten aus externen Quellen
- Listen erstellen, filtern und sortieren
- Tabellen formatieren
- Benutzerdefinierte Funktionen
- Spezielles Kopieren

Kursleitung:

Lucia Felder, Administration Sunneziel

Zielgruppe:

Interessierte Mitarbeitende aller Bereiche

Voraussetzung:

- Vorkenntnisse im Excel -Programm
- Beherrschen des 10 Finger-System
- Wissen wird für die Arbeit im Sunneziel benötigt

Mitnehmen: Eigener Laptop

Anzahl Teilnehmende:

Max. 10 Teilnehmende

Ort: Saal, Sunneziel Meggen

Datum und Zeit:

Mittwoch, 23. Oktober 2019

16.00h - 18.00h

Anmeldefrist: 1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli



Betreuung von Menschen mit Diabetes Mellitus in der Langzeitpflege – Vormittag

Aktuelle Ernährungsformen in der Langzeitpflege - Nachmittag

Die Betreuung von Menschen mit Diabetes Mellitus in der Langzeitpflege stellt Anforderungen an das Pflorgeteam. Die Balance zu finden zwischen was möchten die Bewohner/innen, einer guten Lebensqualität und der Diabeseinstellung sowie Ernährungsthemen kann herausfordern.

Um eine ausgewogene und altersgerechte Ernährung anbieten und verabreichen zu können, braucht es viel Fingerspitzengefühl. Es gibt oft herausfordernde Situationen, wo das nötige Hintergrundwissen viel bewirken kann.

Lernziele und Inhalte am Vormittag:

Die Teilnehmenden:

- Vertiefen ihr Fachwissen und Kenntnisse des Krankheitsbildes Diabetes Mellitus
- Aktualisieren die Normwerte und korrekte Handhabung bei Hypo- und Hyperglykämie
- Kennen aktuelle Therapiemöglichkeiten (orale Medikation, Insulintherapie)
- Kennen individuelle Therapiemöglichkeiten anhand aktueller Praxisbeispiele

Lernziele und Inhalte am Nachmittag:

Die Teilnehmenden:

- Vertiefen ihr Wissen in der altersgerechten Ernährung (z. B. Diabetes Mellitus, pürierte Kost) von Menschen in der Langzeitpflege
- Kennen Auswirkungen der Medikamenteneinnahme im Zusammenhang mit der Ernährung
- Lernen verschiedene Ernährungsformen des Sunneziel kennen

Kursleitung Vormittag:

Beatrice Wicki,
Diabetesfachberaterin,
Hirslanden Klinik St. Anna

Kursleitung Nachmittag:

Heidi Weber, Pflegeexpertin
Norbert Krug, Leiter Küche



Zielgruppe Vormittag:

Fachfrauen/männer Gesundheit EFZ, Pflegefachfrauen/männer HF

Zielgruppe Nachmittag:

Alle interessierten Mitarbeitenden aller Bereiche steht der Nachmittag zur Verfügung.

Es kann ein Halbtage oder der ganze Tag besucht werden. Bitte entsprechend vermerken bei der Anmeldung.

Anzahl Teilnehmende:

Max. 20 Teilnehmende

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Dienstag, 09. April 2019

09.00h – 12.30h

Dienstag, 09. April 2019

13.30h – 17.00h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Kulturtage Sunneziel

Ziele:

- Vermitteln von kulturellen Werten aus dem Sunneziel Meggen sowie aus der Region
- Gegenseitiges bereichsübergreifendes Kennenlernen
- Vermitteln von wichtigen betrieblichen Informationen

Leitung:

Geschäftsleitung Sunneziel Meggen

Zielgruppe (Angeordnet für alle Mitarbeitenden):

Alle Mitarbeitende Sunneziel Meggen nehmen an einem Kulturtag teil (obligatorisch).

Ort:

Saal Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Dienstag, 22. Oktober 2019	13.00h – 17.00h
Freitag, 25. Oktober 2019	13.00h – 17.00h
Montag, 28. Oktober 2019	13.00h – 17.00h
Mittwoch, 30. Oktober 2019	13.00h – 17.00h
Dienstag, 05. November 2019	13.00h – 17.00h
Donnerstag, 07. November 2019	13.00h – 17.00h

Anmeldung:

Informationen dazu folgen mit der Einladung



Foto: Mitglieder GL



Akute Notfallsituationen im Alter in Theorie & Praxis (inkl. Basic Life Support)

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Erweitern und Vertiefen ihr Fachwissen und Können im Umgang mit Notfallsituationen
- Gewinnen Sicherheit im Basic Life Support

Inhalte:

- Aktuelle Notfall - Situationen aus dem Pflegealltag
- Aktuelle Wissensvermittlung des ärztlichen Dienstes in der Langzeitpflege
- Sichern von lebenswichtigen Funktionen, erste Hilfe und lebensrettende Sofortmassnahmen
- Weitere mögliche Themen werden noch festgelegt
- Themenwünsche der Teilnehmenden sind berücksichtigt

Kursleitung:

Nader Massali, Dr. med., Facharzt für allgemeine Medizin FMH

Zielgruppe:

Dipl. Pflegefachpersonen HF

Anzahl Teilnehmende:

Max. 20 Teilnehmende

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Samstag, 09. Februar 2019

08.30 – 16.30h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Themenwünsche mit der Anmeldung bitte an Sabine Renggli schriftlich sabine.renggli@sunneziel.ch mitteilen.

Teamer/innen Integrative Validation nach Richard®: Für die Praxis, in der Praxis!

Lernziele und Inhalte:

Die Teilnehmenden:

- Reflektieren die eigene Haltung und Kommunikation im Zusammenhang mit Menschen mit Demenz
- Unterstützen die Mitarbeitenden kompetent bei der Umsetzung der Validation
- Sind in der Lage herausfordernde Situationen bei Menschen mit Demenz validierend zu begleiten

Inhalte:

- Vertiefung der Methode der IVA
- Steigerung der Fachkompetenz im Zusammenhang mit der Erarbeitung und Umsetzung von Lebensthemen bei Menschen mit Demenz
- Erarbeitung von Hilfsmitteln, um Mitarbeitende im Zusammenhang mit IVA anzuleiten
- Vertiefung der Fachkompetenz im Führen von Angehörigengesprächen mit Einbezug der IVA

Kursleitung:

Franziska Büttler, Pflegefachfrau HF, MAS in Geriatric Care, Autorisierte Trainerin IVA

Zielgruppe (Angeordnet für Teamer/innen):

Ausgebildete Teamer/innen Sunneziel Meggen

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Datum und Zeit:

Donnerstag, 26. September 2019

08.30h – 16.30h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Integrative Validation® (IVA) nach Nicole Richard Vertiefungstage – Aufbaukurs Teil 1

Die IVA Vertiefungstage, der Aufbaukurs Teil 1 richtet sich an interessierte Fachpersonen mit dem Baustein A, die ihre IVA-Kenntnisse umfassend aufbauen

Lernziele und Inhalte:

- Erweiterung der validierenden Kommunikations- und Handlungskompetenzen im Umgang mit Menschen mit Demenz
- Validierender Umgang mit komplexen Pflege- und Begleitungssituationen
- Kenntnisse und Einsatzmöglichkeiten der IVA- Prinzipien: Reagieren und Agieren
- Umgang mit "schwierigen Gefühlen"
- Wissen um Möglichkeiten der Teameinbindung und Implementierung in die Einrichtungskonzeption

Kursleitung:

Katijana Harasic, dipl. Pflegefachfrau HF, Autorisierte Trainerin für Integrative Validation, Lizenzierte Praxisbegleiterin Basale Stimulation Zusatzqualifikation Snoezelen von ISNA

Zielgruppe:

Personen mit einem Zertifikat Grundkurs Integrative Validation® (Baustein A) nach Nicole Richard.

Mitarbeitende, Fachpersonen Pflege und weitere Interessierte aus allen Bereichen.

Anzahl Teilnehmende:

Max. 16 Teilnehmende

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Herbst 2019; die genauen Daten sind noch offen, da der Aufbaukurs grundsätzlich überarbeitet wird und noch nicht definiert ist, wie viele Tage dieser beansprucht.

Anmeldefrist:

Interessierte Mitarbeitende sollen sich ab sofort melden bei Sabine Renggli, Bildungsbeauftragte

Kinaesthetics

Grundkurs

Der Kinaesthetics-Grundkurs ist der erste Basiskurs im Kinaesthetics-Bildungssystem. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung anhand der 6 Kinaesthetics-Konzepten. Dadurch können die Teilnehmenden in ihrem Berufsalltag erste Anpassungen machen, die sich positiv auf die Gesundheitsentwicklung von ihnen und den Bewohner/innen auswirken.

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Erfahren und kennen die 6 Kinaesthetics-Konzepte und bringen diese mit ihren beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen in Verbindung
- Erfahren und verstehen den Zusammenhang zwischen der Qualität ihrer eigenen Bewegung und der Gesundheitsentwicklung aller Beteiligten
- Lenken während der täglichen Pflege und Betreuung mit Hilfe einzelner Konzeptblickwinkel ihre Aufmerksamkeit bewusst auf ihre eigene Bewegung
- Entwickeln erste Ideen für ihre beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen, um die Selbstständigkeit pflegebedürftiger Menschen zu unterstützen und für sich selbst körperliche Entlastung zu finden

Themen:

1. Beziehung über Berührung und Bewegung, Konzept Interaktion
2. Die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft, Konzept Funktionale Anatomie
3. Das Potential von Bewegungsmustern, Konzept Menschliche Bewegung
4. Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen, Konzept Anstrengung
5. Alltägliche Aktivitäten verstehen, Konzept Menschliche Funktion
6. Die Umgebung nutzen und gestalten, Konzept Umgebung

Methodik:

Im Grundkurs wird mit folgenden Lernschritten gearbeitet:

- ⇒ Einzelerfahrung: Lenken der Aufmerksamkeit auf Unterschiede in der eigenen Bewegung anhand der Konzeptblickwinkel
- ⇒ Partnererfahrung: Wahrnehmen von Unterschieden in der eigenen Bewegung während der Interaktion mit einem anderen Menschen
- ⇒ Anwendungserfahrung: Bearbeiten von konkreten Fragestellungen aus dem Berufsalltag
- ⇒ Planen und umsetzen des eigenverantwortlichen Lernprozesses im Berufsalltag
- ⇒ Dokumentieren und Auswerten des eigenen Lernprozesses

Kursleitung:

Claudia Engeler, Kinaesthetictrainerin ST. 3

Zielgruppe (Obligatorisch für alle MA Pflege):

Für alle festangestellten Mitarbeitende Bereich Pflege

Anzahl Teilnehmende:

Max. 16 Teilnehmende

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Daten (Grundkurs dauert 4 Tage) und Zeit:

Dienstag und Mittwoch, 24. + 25. September 2019 09.00h - 17.00h

Dienstag und Mittwoch, 10. + 11. Dezember 2019 09.00h - 17.00h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Mitnehmen:

Woldecke, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken und Schreibmaterial

Zertifikat:

Nach Beendigung des Grundkurses erhalten die Teilnehmenden von ihrer Länderorganisation das Grundkurs-Zertifikat. Die Teilnahme an einem Kinaesthetics in der Pflege Grundkurs ist Voraussetzung für die Teilnahme an einem Kinaesthetics in der Pflege Aufbaukurs.

Kinaesthetics**Aufbaukurs**

Der Kinaesthetics-Aufbaukurs baut auf dem Lernprozess während und nach dem Kinaesthetics-Grundkurs auf. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Bewegungskompetenz für Lern- und Gesundheitsprozesse. Anhand der Kinaesthetics-Konzepte werden alltägliche Aktivitäten gezielt erfahren, analysiert und dokumentiert.

Dadurch entwickeln die Teilnehmenden die Kompetenz, die Unterstützung von alltäglichen Aktivitäten in ihrem Berufsalltag gezielt als Lernsituationen zu gestalten.

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Vertiefen ihre persönliche Erfahrung und ihr Verständnis der 6 Kinaesthetics-Konzepte
- Nutzen die Kinaesthetics-Konzepte und die „Spirale des Lernens“, um Pflege- oder Betreuungssituationen zu erfahren, zu analysieren und zu dokumentieren
- Schätzen ihre Stärken und Schwächen im Handling ein und entwickeln Ideen für ihr eigenes Lernen in der Praxis
- Analysieren und beschreiben den Zusammenhang zwischen Bewegungskompetenz und Gesundheitsentwicklung in konkreten Pflege- und Betreuungssituationen

Themen:

1. Interaktion
2. Funktionale Anatomie
3. Menschliche Bewegung
4. Anstrengung
5. Menschliche Funktion
6. Umgebung

Methodik:

- Einzelerfahrung
Gestalten und Analysieren von Unterschieden in eigenen Aktivitäten anhand von Konzept-Blickwinkeln
- Partnererfahrung
Gestalten und Analysieren von Unterschieden in Aktivitäten mit anderen Menschen
- Anwendungserfahrung
Analysieren von Aktivitäten des Berufsalltags anhand der „Spirale des Lernens“
- Planen und Umsetzen des eigenverantwortlichen Lernprozesses im Berufsalltag
- Dokumentieren und Auswerten des eigenen Lernprozesses

Kursleitung:

Claudia Engeler, Kinaesthetictrainerin ST. 3

Zielgruppe (Angeordnet für ausgewählte MA Pflege):

Für festangestellte Mitarbeitende Bereich Pflege mit einem Zertifikat Grundkurs Kinaesthetics

Anzahl Teilnehmende:

Max. 16 Teilnehmende

Ort: Saal, Sunneziel, Meggen

Daten (Total 4 Kurstage) und Zeit:

Dienstag und Mittwoch, 26. + 27. März 2019	09.00h - 17.00h
Dienstag und Mittwoch, 25. + 26. Juni 2019	09.00h - 17.00h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Abschluss und Zertifikatsübergabe: Form und Termin werden im Kurs vereinbart.

Mitnehmen:

Woldecke, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken und Schreibmaterial

Zertifikat:

Nach Beendigung des Aufbaukurses erhalten die Teilnehmenden von ihrer Länderorganisation das Aufbaukurs-Zertifikat. Die Teilnahme an einem Kinaesthetics in der Pflege Aufbaukurs ist Voraussetzung für die Teilnahme am Kinaesthetics Peer Tutoring oder an der Ausbildung Kinaesthetics Trainerin, Trainer Stufe 1.

Kinaesthetics Praxisberatung/Coachingtage für Peer-Tutorinnen

Lernziele und Inhalte:

Ergeben sich aus:

- Dem Bedarf durch die Beobachtungen, Lernprozesse und Rückmeldungen aus der Praxis
- Dem Auftrag der Peer-Tutorinnen (Kinaestheticskonzept Sunneziel)
- Praxisbegleitungen bei Bewohner/innen mit schwierigen Bewegungsanleitungen mit dem Ziel individuelle Lösungen zu entwickeln
- Analysieren und dokumentieren der individuellen Lösungen und des eigenen Lernprozesses
- Umsetzung in Zusammenarbeit mit den Stationsleitungen, PDL und Pflegeexpertin

Kursleitung:

Marcel Schlecht, Kinaesthetics Trainer Stufe 3, Fachliche Leitung
Kinaesthetics Schweiz, dipl. Pflegefachmann

Zielgruppe (Angeordnet für Peer Tutorinnen):

Obligatorisch für alle Peer-Tutorinnen

Jeweils 15.00 - 15.30 Uhr mit Stationsleitungen

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit:

Donnerstag, 17. Januar 2019

09.00h - 17.00h

Donnerstag, 13. Juni 2019

09.00h - 17.00h

Dienstag, 15. Oktober 2019

09.00h - 17.00h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Basale Stimulation® Refresher Themenkurs

Die Basale Stimulation fördert und unterstützt die menschliche Wahrnehmung auf einer grundlegenden (basalen) Ebene. Der Grundgedanke der Basale Stimulation® ist es, die Wahrnehmungsfähigkeit der Betroffenen mit spezifischen Angeboten zu fördern, zu erhalten und den Verlust zu verzögern.

Lernziele und Inhalte:

- Vertiefung der theoretischen und praktischen Kenntnisse aus der Basale Stimulation®
- Fragen, Unsicherheiten klären anhand von Rückmeldungen aus der Praxis
- Erleben spezifische Angebote und deren Wirkung und erfahren den Transfer in die Praxis

Kursleitung:

Verena Erni-Stephani, Praxisbegleiterin Basale Stimulation® in der Pflege

Zielgruppe:

Für alle obligatorisch die den Aufbaukurs gemacht haben und Stationsverantwortliche Basale Stimulation

Anzahl Teilnehmende:

Max. 18 Teilnehmende

Ort:

Im Saal, Sunneziel



Daten und Zeit:

Dienstag, 05. Februar 2019 13.30 – 16.30h

Donnerstag, 12. September 2019 13.30 – 16.30h

Anmeldefrist:

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Mitnehmen:

Notizblock, Schreibzeug, bequeme Kleider, grosses und kleines Frottiertuch, Mätteli oder Wolldecke, Bodylotion

Palliative Care

Die Betreuung von Menschen in palliativen Situationen stellt immer wieder eine grosse Anforderung an alle Beteiligten.

Die WHO Definition lautet:

Palliative Care ist ein Ansatz zur Verbesserung der Lebensqualität von Bewohner/innen und ihren Angehörigen, die mit Problemen einer lebensbedrohlichen Erkrankung einhergehen – durch Vorbeugen und Lindern von Leiden, durch frühzeitiges Erkennen, exakter Beurteilung und Behandlung von Schmerzen sowie anderen belastenden Beschwerden körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art.

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Aktualisieren das Fachwissen in der Schmerztherapie
- Kennen die Behandlung der Symptome in der palliativen Pflege

Inhalte:

- Grundlagen zu Schmerzen, Schmerzmittel und praktische Hinweise (neue Medikamente, Dosierung und Umrechnung)
- Nebenwirkungen der Schmerzmedikation und deren Therapie
- Behandlung häufiger und belastender Symptome in der Pflege von palliativen Bewohner/innen

Kursleitung:

Prof. Dr. Rudolf Joss - Palliativ Luzern

Zielgruppe:

Dipl. Pflegefachpersonen HF, FaGe EFZ

Anzahl Teilnehmende:

Max. 20 Teilnehmende

Ort: Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeiten:

Dienstag, 02. April 2019 13.30h - 16.30h

Dienstag, 19. November 2019 13.30h - 16.30h

Anmeldefrist

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Pflegethemen - Tag

Es werden aktuelle Pflegethemen aufgenommen, das eigene fachliche Rüstzeug geprüft und ein sicherer Umgang damit erarbeitet. Neuste Entwicklungen werden thematisiert und somit die Professionalität im Sunneziel erhalten.

Lernziele und Inhalt:

Die Teilnehmenden:

- Erhalten Informationen und vertiefen ihr Fachwissen zu relevanten Themen in der Pflege
- Aktuelle Themen aus der Praxis sind bearbeitet

Die Inhalte und konkreten Themen werden in Bezug auf die Jahresziele und aktuelle Pflegethemen festgelegt. Diese werden 3 Monate im Voraus kommuniziert.

Kursleitung:

Heidi Weber, Pflegeexpertin MScN

Zielgruppe (Angeordnet für dipl. Pflegefachpersonen):

Dipl. Pflegefachpersonen HF

Anzahl Teilnehmende:

Max. 20

Ort:

Saal, Sunneziel Meggen

Datum und Zeit:

Donnerstag, 22. August 2019

08.30h - 16.30h

Anmeldefrist

1 Monat vor Kursbeginn an Sabine Renggli

Deutschkurs: Schriftliche Ausdrucksfähigkeit in der Pflegedokumentation optimieren

Lernziele:

- Die Teilnehmenden können in der Pflegedokumentation ihre schriftliche Ausdrucksfähigkeit optimieren und treffsicher und fachgerecht formulieren. Somit wird auch die mündliche Ausdrucksweise gegenüber Bewohner/innen, Angehörigen und im Team verbessert.

Inhalte:

- Verbesserung des schriftlichen sowie mündlichen Ausdrucks
- Erarbeitung treffender, fachlich korrekter Formulierungen und sprachlicher Bausteine
- Anhand aktueller Praxisbeispiele Formulierungen erstellen

Leitung:

Gudrun Link, Diplomierte Pflegefachfrau, Erwachsenenbildnerin SVEB 1 DaZ (Deutsch als Zweitsprache)-Kursleiterin

Zielgruppe:

FaGe EFZ und Pflegefachpersonen HF

Ort: Saal, Sunneziel Meggen

Daten und Zeit: (Total 10 Kursabende à 2 Lektionen):

Dienstag, 12. Februar 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 19. Februar 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 19. März 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 02. April 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 16. April 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 07. Mai 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 21. Mai 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 04. Juni 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 18. Juni 2019	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag, 25. Juni 2019	17.00 – 18.30 Uhr

Anmeldefrist:

Bis spätestens 15. Januar 2019 an Sabine Renggli

Kursbestätigungen: Bei Absolvierung von mindestens 80% der Kursabende

WEITERBILDUNG BESUCHERDIENST

Umgang mit Menschen mit kognitiven Einschränkungen

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Erhalten neue Inputs und üben den Umgang mit dementen Menschen an konkreten Beispielen aus dem Alltag im Besucherdienst
- Erweitern ihr Wissen und Können mit dementen Menschen für alle Pflegeabteilungen

Workshop Leitung:

Yardena Sierra und Bea Zeidler, Teamer/innen IVA®, Stationsleiterinnen

Zielgruppe:

Mitarbeitende Besucherdienst

Ort:

Im Saal, Sunneziel Meggen

Datum und Zeit:

Freitag, 22. März 2019

14.00h – 16.00h

Anmeldefrist:

Bis 31. Januar 2019 an

Sabine Renggli, Bildungsverantwortliche

sabine.renggli@sunneziel.ch

Oder sich auf der Liste an der Réception eintragen

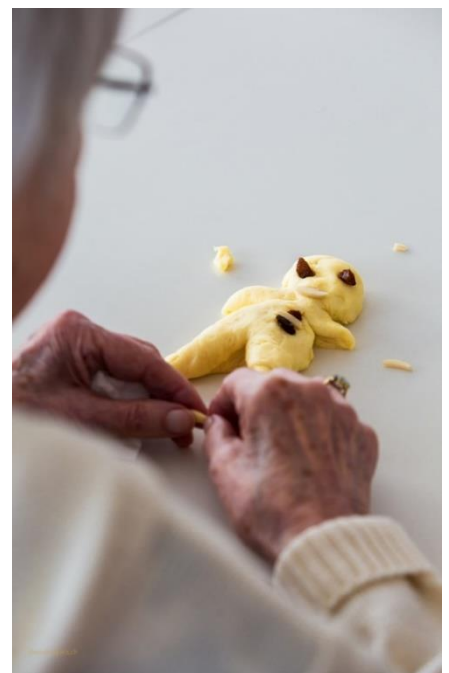


Foto:Bea Zeidler

WEITERBILDUNG BESUCHERDIENST

Kinaesthetics – Workshop Bewegungsmuster

Lernziele:

Die Teilnehmenden:

- Nehmen eigene Bewegungsmuster in der Balance - Gleichgewicht wahr
- Lernen Bewegungsmuster von andern Teilnehmenden kennen und üben die Begleitung von Bewegungen für ihren Einsatz im Besucherdienst

Methodik:

Bewegungsanleitung an und mit gesunden Menschen üben
Praktische Anwendungen aus dem Alltag als Besucherfrauen/-männer bearbeiten

Workshop Leitung:

Julia Malota und Monika Jud, Peer Tutorinnen Kinaesthetics

Zielgruppe:

Mitarbeitende Besucherdienst

Ort:

Im Saal, Sunneziel Meggen

Datum und Zeit:

Dienstag, 08. Oktober 2019

14.00h - 16.00h

Mitnehmen:

Bequeme Kleider, rutschfeste Socken
Woldecke oder Mätteli, Schreibmaterial

Anmeldefrist:

Bis 31. August 2019 an
Sabine Renggli, Bildungsverantwortliche
sabine.renggli@sunneziel.ch

Oder sich auf der Liste an der Réception eintragen

2019

**Lernen ist wie Rudern gegen den Strom.
Hört man damit auf, treibt man zurück.**

Laozi